

# Konzerterlebnis vor vollen Rängen

**BUOCHS** Grossartiges Konzert in der reformierten Kirche: Für die Schöpferimeitli und für Markus Wolfahrt gab es Standing Ovations.

«Einmal Klostertaler, immer Klostertaler.» Diese Aussage einer Konzertbesucherin und immer noch Fan der mittlerweile aufgelösten Musikband bestätigte wohl den Erfolg des in Buochs ausverkauften Konzertes. 350 Besucher waren dabei. «Mehr hätten wir nicht in unser Gotteshaus lassen dürfen», erklärte Verena Gerber im Namen der reformierten Kirche Buochs.

## Ex-Klostertaler als Stargast

Verantwortlich für die vollen Ränge und ein nachhaltiges Konzerterlebnis war nebst den einheimischen Schöpferimeitli (Siegerinnen der «Alpenrose» 2013) der Vollblutmusiker Markus Wolfahrt, einstiger Bandleader und Frontmann der österreichischen Volksmusikgruppe Klostertaler. Während zwei Stun-

den verzauberten die Interpreten das Publikum vollends, das zum Schluss zu einer Standing Ovation ansetzte.

Stimmungsvoll dekoriert und mit besser Akustik präsenitierte sich die reformierte Kirche einmal mehr als idealer Konzertraum. Gerade wegen der genannten Vorzüge wurde die Kirche von Doris Zimmermann, Managerin von Wolfahrts «Alpynia»-Konzerten, bewusst gewählt. Bekanntlich organisierte sie einige Male die Konzerte «Schwiizerwiehnacht», die jeweils in der katholischen Kirche stattgefunden haben.

## Gelungenes Engagement

Seit vier Jahren ist Markus Wolfahrt als Solist unterwegs. Mit seinem aktuellen Musikprojekt «Alpynia», zu dem er auch eine CD produzierte, tritt er nun in der Schweiz an vier Konzerten auf. Für den ersten Auftritt in Buochs lud er die Schöpferimeitli als Gäste ein. «Es bedeutet für uns ein wunderbares Erlebnis, mit Markus Wolfahrt dieses Konzert gestalten zu dürfen», freute sich Silvia Bucher von den Schöpferimeitli. Und das Engagement darf in der Tat als überaus gelungen bezeichnet werden: Ihre Lieder und Naturjuiz passten

sich bestens dem Programm des Stargastes an. Vom Gesang der Buochser Jodlerinnen Silvia und Anita Bucher, begleitet am Akkordeon von Daniel Waser, liessen sich Zuhörerinnen und Zuhörer wie auch Markus Wolfahrt begeistern.

## Meditative Klangwelten

Der Vorarlberger Musiker andererseits zeigte sich von seiner besinnlichen Seite. Er entführte mit dem Flügelhorn in fantastische Klangwelten, spielte meditative Musik, welche die Zuhörer in ihre Gefühlswelt eintauchen liess. Vom «Canto del Sole», dem Psalm 23 von Franz von Assisi, bis zum Höhepunkt des Stückes «Ave Maria» beeindruckte Markus Wolfahrt mit seiner Ausstrahlung das Publikum. Zum Mitsingen animierte er unter andern mit den bekannten Weihnachtsliedern «Feliz Navidad», «Leise rieselt der Schnee» und «Jingle Bells». Aber nicht nur als Musiker und Sänger, sondern auch mit seiner Stimme als Erzähler von besinnlichen und fröhlichen Geschichten fand er den Zugang zum Publikum.

ROSMARIE BERLINGER  
redaktion@nidwaldnerzeitung.ch



Die Schöpferimeitli Silvia und Anita Bucher, begleitet von Daniel Waser (Bild links), und der Ex-Klostertaler Markus Wolfahrt.

Bilder Rosmarie Berlinger